

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

30.10.1871 (No. 296)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 296.

Montag den 30. Oktober

1871.

Bekanntmachung.

Nr. 21,272. Die Aufstellung und Einsendung der Gemeindevoranschläge für 1872 betreffend. Die Gemeinderäthe **Beiertheim, Bulach, Büchig, Karlsruhe, Eggenstein, Graben, Hinthheim, Mühlburg** und **Stafforth** werden unter Bezug auf die im Amtsverfündigungsblatt am 15. d. M. Nr. 7822 erlassene Aufforderung an die Einsendung der Gemeindevoranschläge für 1872 mit Frist von 8 Tagen erinnert.
Karlsruhe, den 27. Oktober 1871.
Großh. Bezirksamt.
Becher.

Bekanntmachung.

Nr. 13,710. Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Montag den 30. d. M., Nachmittags 4 Uhr,** in den großen Rathhausaal eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst:

1. die Fortbewilligung der städt. Verbrauchssteuer;
2. Ausdehnung der Bewilligung von Bauprämien auf den ganzen alten Stadttheil nördlich der Langenstraße, zwischen der Wald- und Waldhornstraße;
3. der Verkauf des Hauses Ritterstraße Nr. 5 (alte Töchter Schule) an die Kaiserliche Reichspost-Verwaltung;
4. die Bestellung einer Commission zur Abhör der Gemeindevoranschläge.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1871.

Gemeinderath.

Lauter.

Bekanntmachung.

Nr. 13,846. Die erledigte Stelle eines **Schlachthausverwalters** und **Fleischbeschauers** dabei betreffend.

Durch das Ableben des städt. Schlachthausverwalters und Fleischbeschauers **Kromer** ist dessen Stelle erledigt worden. Bewerber um dieselbe aus der Zahl der geprüften Thierärzte wollen sich unter Vorlage ihrer Zeugnisse binnen 14 Tagen an die Gemeinderathskanzlei wenden, wo Näheres zu erfahren ist.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1871.

Gemeinderath.

Lauter. H. Roys

Fabriskversteigerung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden **Montag den 30. Oktober l. J.,** Nachmittags 2 Uhr,

gegen gleich baare Zahlung auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigert:

2 Badwannen mit Gas- und Doucheeinrichtung, 3 zweiarmlige Leuchter, 1 Gartenfenster, 250 Ellen Wellattas, Möbel, Weißzeug, Bettung und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1871.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanfrage und Gewerbe.

Nr. 22. Leopoldstraße 41 ist der dritte Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Zugehör wegen Wegzug auf den 23. Januar zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 20 ist im ersten Stock ein hübsches, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten und am 1. November zu beziehen.

* Kreuzstraße 9 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

Zimmergesuch.

* Eine Dame sucht 1 oder 2 möblierte Zimmer, wo möglich in der Nähe des Theaters. Adressen unter J. E. R. im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Schwanz folt ab*

Stellenantrag.

Ein braver Bursche wird sogleich als **Hausknecht** gesucht. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden. *Mich. Hirsch*

Monatsdienst-Antrag.

* Es wird sogleich eine reinliche Person für einen Monatsdienst gesucht: Zähringerstraße 92 im untern Stock links.

Verloren.

*22. Am Freitag Mittag wurde auf dem Wege vom Schloßgarten bis zum grünen Hof ein **Tauschein** unter dem Namen Lucia Meber verloren. Der redliche Finder wird freundlich gebeten, denselben im Gasthaus zum goldenen Adler, Zimmer Nr. 7, abzugeben.

Ramppe Hausverkauf.

* Ein mitten in der Stadt gelegenes, dreistöckiges Wohnhaus, welches sich sowohl für einen Geschäftsmann als für eine Herrschaft eignet, ist zu verkaufen. Etwaige Liebhaber mögen ihre Adresse unter der Chiffre A. C. Nr. 7 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufsanzeige.

* Ein fast noch neuer, großer **Kinderwagen** ist zu verkaufen: Leopoldstraße 3 parterre.

*22. Vier Kanapees, 1 Bettkanapee, 2 Kommode, Waschkommode, Waschtische, verschiedene Tische, Chiffonnières, ein- und zweithürige Kleiderschränke, verschiedene Stühle, 1 Schreibtisch, Bettladen mit und ohne Rost, Rosthaar- und Seegrasmatrassen, vollständige Betten, Bettfedern von 1 fl. 18 kr. bis 2 fl. 30 kr. und verschiedene Sorten Flaum sind billig zu verkaufen bei **Lazarus Bär Wittwe**, innerer Zirkel 3.

Hauskaufgesuch.

* Ein zweistöckiges Haus in angenehmer Lage und mit etwas Garten wird zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe und unter Chiffre J. B. befördert das Kontor des Tagblattes.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Steinstraße 23** (Spitalplatz).

Anzeige.

Gold und Silber, Kleider, Betten, Matulatur und Kinderwagen werden angekauft und bittet man, Anträge bei Herrn Thorwart Höf am Mühlburger Thor oder Waldstraße 21 im zweiten Stock abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Bäckerei-Gesuch.

Eine Bäckerei wird zu pachten oder kaufen gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wertheimer Würstwaren sind heute wieder frisch eingetroffen bei **J. Schnappinger**, Langestraße 140.

Stöße
folt
ab

Zöfing
Nr. 70
Schweigert

Wohnungsveränderung.

* Der Verkauf von Kirschen- und Zwetschgenwasser von d. r. kleinen Herrenstraße 11 befindet sich von jetzt an Leopoldstraße 19 im 3. Stock.

Frau Baumberger Wittwe.

**Necht alten Malaga,
Bordeaux Bougoles,
Bordeaux Medoc**

empfehl billigt
3.2. **Leopold Abend,**
Ecke der Schützen- und Marienstraße 25.

Heute:

frische Soles,
Cabeljau,
Schellfische,
Speck-, Brat- und Kieler
Bückinge,
Kieler Sprotten,
Makrelen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Neue holl. Bollhöringe,
feinst marinirte Höringe,
holl. Sardellen**

empfehl billigt
Louis Zipperer, 3.3.
Ecke der Langen- und Waldhornstraße.

J. Schnappinger,
Langestraße 140,

empfehl eine Sendung frisch eingetroffener

Schellfische.

Einschneidrüben

verkaufe von heute ab das Hundert zu 48 fr.

Adolph Jost,
2.2. Müppurrer Landstraße 36.

3.1. **Leopold Abend,**
Ecke der Schützen- u. Marienstraße 25,
empfehl

Schweinesfett,

das Pfund zu 25 fr., bei Abnahme von 3 Pfunden zu 24 fr., und centnerweise entsprechend billiger.

**Milchjamen (Pariser Hirsen)
und Canariensamen**

zur Fütterung ausländischer Vögel in guter Waare bei

Conradin Haagel,
2.2. Großh. Hoflieferant.

Kendner Rahmfäs,

vorzügliche Qualität, ist soeben eingetroffen, was hiermit empfehlend angezeigt 3.2.

Leopold Abend,

Ecke der Schützen- und Marienstraße 25.

Weißkraut per 100 Stück zu 1, 2 und 3 fl.,

Roßkraut per Stück zu 2, 3, 4 und 5 fr.,

Wirsing per Stück zu 2 und 3 fr.,

**Glasföhrlabi, Bodenföhrlabi,
Schwarzwurzeln, Meerrettig,
Gelberüben, Rothrüben, Weiß-
rüben, Sellerie, Lauch** &c.

empfehl
Gr. landw. Gartenbauschule.

Flaschenbier,

Kirschenwasser die Maas 1 fl. 36 fr.,

Zwetschgenwasser die Maas 54 fr. bei **Fr. Caspar,** Karlsstraße 11.

Brustschmerzen. Seit längerer

Zeit an heftigen Brustschmerzen leidend, wandte ich, nachdem andere Mittel keinen Erfolg hatten, den mir empfohlenen **Dr. Sildbrandt'schen weißen Kräuter-Brust-Syrup***

an und schon nach Gebrauch von 2 Flaschen à 15 Sgr. fühlte ich mich von meinem Leiden gänzlich befreit.

Joh. Ludolph,
Dokonom aus Benktirchen.

* Dieser Brust-Syrup ist in Flaschen à 30 fr. allein ächt zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

2.2. **Leopold Abend,**

Ecke der Schützen- und Marienstraße 25,
empfehl:

Stearinkerzen per Paquet 30 fr.,

Paraffinkerzen per Paquet 20 fr.

Aechtes Alettenwurzeln-Gel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits erstorbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlendwerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petchast „C. Jahn“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei **Hrn. Friedrich Serlan,** Langestraße 100. **Karl Jahn,** Herzogl. Hoflieferant und 6.4. Friseur in Gotha.

Reine

Kammfett-Pommade,

welche das Wachsthum der Haare befördert, zu haben bei

Sophie Seiler Wittwe,
Langestraße 130.

Atteft.

Ich empfehle allen an Hühneraugen Leidenden die **Gallischen Hühneraugenpflaster** angelegentlichst.

Niemberg, im Mai 1870. **Franz Thieltke.**

Alleinverkauf pro 2 Stück 7 fr bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Leinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qualitäten verkaufe ich eine große Partie zu sehr billigen Fabrikpreisen.

H. E. Homburger.

Mein Lager

in **Filzhüten**

für Herren, Damen und Kinder, garnirten Damenhüten

jeder Art, **Sammt, Blumen, Federn, Bändern, Hutformen,**

zu den billigsten Preisen halte bestens empfohlen.

F. Ludwig,
Langestraße 141.

P.S. Alte Hüte jeder Art werden gewaschen und nach den neuesten Formen in kürzester Zeit umgeändert.

Reiche Auswahl

wollener Tücher
für Damen

zu sehr billigen Preisen bei **Leopold Weiß,**
2.2. Friedrichsplatz.

6.5. **Die Vortheile**

riesenhafter Production auf das Nationalste ausgebeutet, gestatten mir, trotz gesteigerter Arbeits- und Waarenpreise, in meiner allseitig anerkannten, empochemachend billigen Bedienung des Publikums fortzufahren, was man sich im gegenwärtigen Stadium der nöthigsten Auswahl zu Nug machen wolle. Berliner Herrenconfection, Repräsentation für Karlsruhe, Langestraße 84, nächst Lammstraße. Auch schnellste Anfertigung nach Maas unter Garantie. Auswahlsendungen. Zahlungserleichterung.

Naphtaly.

Matiné-Paletots, Double-Paletots

in großer Auswahl
sind durch vortheilhaften Einkauf zu erstaunend
billigen Preisen zu haben.

Jos. Diefenbrouner,
3.2. Langestraße 81.

Größtes Berliner Herrenkleiderlager Karlsruhe, Langestraße 84, nächst Lammstraße.

Alle Arten Herrenkleider sind in größter
Auswahl der Stoffe, Farben und Façonnen
vorhanden. Auch schnellste Anfertigung nach
Maß. Umtausch des nicht Passenden. Aus-
wahlsendungen. Zahlungserleichterung. Nie-
senhafter Umsatz ermöglicht billigste Preise.

Gaskronleuchter,

3 armig,
in hübschen Mustern sind neu eingetroffen
und werden zu Fabrikpreisen abgegeben bei
W. Göttle, Blumenstraße 19.

Schuh-u. Stiefel-Lager

von
Wilhelm Riegel,
Carl-Friedrichstrasse 2,
beim Schlossplatz.
Gute Arbeit. Billige Preise.

Für die bestbekannte mechanische Spinnerei Bäumenheim

nimmt **Flachs, Hanf und Abwerg** fort-
während zum Lohnverspinnen und Weben an:
Julius Bodenweber,
Ecke der Langen- und Hasanenstraße.
Das Garn kommt in 2-3 Wochen retour.

Anzeige und Empfehlung.

Neue Herren- und Damen-
Koffer, sowie Handkoffer und Holz-
koffer in allen Größen sind in großer
Auswahl zu haben in der Möbel- und
Kleiderhandlung von **Serdinand Holz,**
Waldhofstraße 19.

8.8. **Butterschmalz,** (3-1)
reingehaltenes, das Pfund zu 36 kr., bei Ab-
nahme von mindestens 15 Pfunden billiger.
Zu haben verlängerte Ritterstraße 34.

Empfehlung.

6.5. **Couverten** und die beliebten ab-
genähten **Spickelunterröcke** werden gut
gearbeitet, ebenso werden **Federn** gekräuselt,
Sterbekleider schön und billig nach allen
Größen, mit und ohne Zugabe des Stoffes,
verfertigt und zu Allerheiligen alle Sorten
Friedhofskränze mit den schönsten Ver-
zierungen auf's Billigste gemacht bei
Frau Sander, Durlacherthorstraße 59.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren
von **J. T. Rommefeld** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**
Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,
Langestraße 82.

Größte Auswahl weißer Vorhangstoffe

in gestickt, brochirt und Guipure zu sehr
billigen Preisen empfiehlt

N. L. Homburger.
Reste werden sehr billig abgegeben.

Für Damen

empfehle ich die so beliebten **Damen-Tücher (Shet-
land)** in frischer Sendung neuester Art, **Baschliks**
in großer Auswahl, **Planel-Unterröcke** u. **Sosen**
in roth und weiß.

Wilh. Nupp, 129 Langestraße 129.

Wilson's Universal-Ink,

vorzügliche Canzlei- und Copir-Tinte,

in Krügen, $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ **Flaschen**
à 54 kr. à 45 kr. à 28 kr. à 18 kr.

J. Wilson's Universal-Ink hat vor den meisten Copir-Tinten den
Vorzug, dass dieselbe nicht ausschliesslich für Copir-Gebrauch, sondern
auch für Bücher, Acten etc. verwendet werden kann, da trotz der ausge-
zeichneten Copirfähigkeit dieser Tinte dieselbe doch so fest und zwar
ohne Nachtheil auf dem Papier haften bleibt, dass das bei so vielen Copir-
Tinten vorkommende lästige Abklatschen der Schrift hierbei unmög-
lich ist.

Louis Döring,

Ecke der Langen- und Ritterstrasse

Das Neueste in Spitzen und Spitzengegenständen

(echt und Imitation),

Schleifen und Cravatten

empfehlen in reicher Auswahl
F. Perrin Wittwe,
Langestraße 177.

Naphtal

Gute Kunst

Deeras,
 beste Lederschmiere,
 sowie vorzügliche
Stiefelwichse

empfehl
Franz Schmidt,
 Schuhmachermeister,
 2.1. Amalienstraße 15.

Handschuhwäscherei.
 Glacé-, wasch- und tänischleberne
Handschuhe werden schön und geruchlos
 gewaschen bei
 Frau Müller,
 Stephaniensstraße 19 im Hinterhaus.

3.2. Soeben ist in der Unterzeichneten er-
 schienen und durch alle Buchhandlungen zu
 beziehen:
Aus den bad. Feldlazarethen.
 Tagbuchblätter und Erinnerungen eines
 Feldgeistlichen von
Gustav Adolf Köllreuther,
 Statthalter in Karlsruhe.
 Der Ertrag ist für den Invalidenfond bestimmt.
Preis 18 fr.
 Karlsruhe.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Todesanzeige.
 Verwandten und Freunden die Trauernach-
 richt, daß heute früh 6^{3/4} Uhr meine liebe
 Frau, Marie, geb. Trapp, von ihren Leiden
 durch einen sanften Tod erlöst wurde.
 Karlsruhe, den 29. Oktober 1871.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
Louis Braun, Schmiedmeister.

Großherzogliches Hoftheater.
 Dienstag den 31. Okt. IV. Quart. 120. Abon-
 nementsvorstellung. **Hypothekenoth.**
 Lustspiel in 1 Akt von Moser. **Ausreden**
lassen! Lustspiel in 1 Akt von Benedix.
Der Arzt wider Willen. Posse in 2
 Akten von Molière. Fingerringet von Richter.
 Sämmtlich zum 1. Male wiederholt. Anfang
 1/2 7 Uhr.
 Mittwoch den 1. Nov. Theater in Baden.
Emilia Galotti. Trauerspiel in 5 Akten
 von Lessing. Anfang 1/2 7 Uhr.

Frankfurter Geld-Curse am 28. Okt. 1871.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	40-42
" doppelte	9	40-42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	34-36
" al marco	5	36-38
20 Franken-Stücke	9	17 1/2 - 18 1/2
Englische Sovereigns	11	46-48
Russische Imperiales	9	42-44
5 Franken-Thaler	-	-
Dollars in Gold	2	24 1/2 - 25 1/2
Frankfurter Bank-Disconto	4% G.	

Fertige Winter-Paletots

von besten Stoffen gefertigt, elegante Façon.

Winter-Paletots in schwarzem, blauem und brau-
 nem Doublestoff **11 fl. — fr.**
 " in blauem und dunkelbraunem
 Doublestoff **13 fl. 30 fr.**
 " in Eskimo alle Farben **16 fl. — fr.**
 " fein Eskimo alle Farben **20 fl. — fr.**
 " allerfeinst Eskimo alle Farben **28 fl. — fr.**
 " blau und braun Ratiné **18 fl. — fr.**
 " " " " Floconné **26 fl. — fr.**
 " " " " Moutonné **30 fl. — fr.**
 " " " " den neuesten Modestoffen von **35 bis 44 fl.**

Ratiné-Sac-Saquettes von 8 fl. an und höher,
 Schlafröcke von 7 fl. an und höher,
 Joppen von 4 1/2 fl. an und höher,
 " in Bräuner Stoff, prima Qualität, 14 fl.
A. Herzmann,
 3.2. Langestraße 155.

Eine große Parthie vorjähriger Stoffe zu
 ganzen Anzügen, Hosen und Westen werden, um damit
 zu räumen, nach Maasß zum Kostenpreis angefertigt bei
Eduard Bösch,
 3.3. Langestraße 163.

Kochgeschirr,
 sowie alle Arten
Haus- u. Küchengeräthe

empfehl zu den billigsten Preisen
 das vollständig eingerichtete Magazin
 von
Christoph Heidt,
 4.1. 149 Langestraße 149.
 Musterküche in der Landesgewerbehalle.

Züchtige Kastenmacher
 für Privatwagen finden Beschäftigung in der Wagenfabrik von
Gastell & Harig in Mainz.
 3.2.

5.1. Ermässigtter Preis.

Schiller's sämtliche Werke, Miniat.-Ausgabe, 12 Bände, à 54 kr., elegant gebunden 2 fl. 24 kr. Zu haben bei **Th. Uriele**, Lamnstrasse 4.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.

Nr. 45 vom 21. October 1871.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

- (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Medaillenverleihungen.
- (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.
- (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben die Ernennung der sämtlichen Großherzoglichen Gesandtschaften, mit Ausnahme der Gesandtschaft am Königlich Preussischen Hofe, anzunehmen geault und sich in Folge dessen grädl. bewogen gefunden: den Geheimen Rath I. Klasse **H. v. Wohl** von dem Posten eines Großherzoglichen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers am Königlich Preussischen Hofe abzurufen und zum Präsidenten der Großherzoglichen Oberrechnungskammer zu ernennen; den Geheimen Rath II. Klasse **von Oeffener** von dem Posten eines Großherzoglichen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers am Großherzoglich Hessischen Hofe abzurufen; den Geheimen Legationsrath **von Dusch** von dem Posten eines Großherzoglichen Ministersidenten am Königlich Württembergischen Hofe sowie bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft, and den Legationsrath **Freiherrn Redin** und **von Schweizer** von dem Posten eines Großherzoglichen Ministersidenten am Kaiserlich Oesterreichischen und Königlich Ungarischen Hofe abzurufen und einzuweisen, vorbehaltlich der Reorganisation und unter Bezeugung der höchsten Zufriedenheit mit ihren Diensten, in den Ruhestand zu versetzen, endlich den Legationsrath **von Bodien** und **Halbach** von dem bisher bekleideten Posten eines Großherzoglichen Ministersidenten am Königlich Niederländischen Hofe abzurufen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich grädl. bewogen gefunden: unter dem 7. October d. J. den Gerichtsnotar **Karl Friedrich Bollrat** in Gernsbach auf sein unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederberufung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen; den Professor **Albert Dammert** am Realgymnasium in Karlsruhe auf sein unterthänigstes Ansuchen beurlaubt eine Reise ins Ausland im Auftrage auf den 23. October d. J. aus dem Pädagogischen Staatsdienst zu entlassen; den **Keesler** **Dittmar** **Dambacher** bei der Direction der Rhein-Neckar-Eisenbahn in Darmstadt zur Direction der Großherzoglichen Verkehrsanstalten zu versetzen; die Postpraktikanten: **Wilhelm Neff** von Heidelberg, **Otto Brog** von Freiburg, **Karl Ganz** von Durmersheim, den Cameraipraktikanten **Robert Baumstark** von Freiburg, und die Assistenten: **August Burger** von Achen, **Joseph Schneider** von Jählingen zu Meisoren bei der Direction der Verkehrsanstalten zu ernennen; den Postcontroleur **Emil Leeger** in Kostatt auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen Krankheit in den Ruhestand zu versetzen; die Residenten: **Wilhelm Wittemann** bei dem Bezirksamt Schopfheim und **Eduard Weitenheimer** bei dem Bezirksamt Heidelberg zu Meisoren zu ernennen.

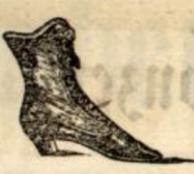
(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

- Den Etlich des **S. Schäfer** von Müppurr aus der Liste der Actuare beiessend.
- Die Besetzung von Notariatsdistrieten betreffend.
- Die Staatsprüfung bezüglich der allgemein wissenschaftlichen Vorbildung der Gastwirthschaftlichen Bediensteten betreffend.
- Die Ertheilung von Apothekenbesitzungen betreffend.
- Dienstverordnungen.
- Die Stelle des Gerichtsnotars des Amtsgerichts Gernsbach.

Der Notariatsdistrikt Billingen 1.

4.3. Leder-Stiefel



mit und ohne Doppelsohlen,
Filz-Schuhe n. Stiefel

empfehl für Herren, Damen und Kinder in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen
Wilb. Kölig, Langestraße 175.

2.1. Tanzschuhe

in verschiedenen Sorten empfiehlt in solcher Arbeit billigt
Franz Schmidt, Amalienstraße 15.

NB Auch werden solche nach Maas schnellstens angefertigt.

Das Expeditions-, Commissions- und Verpackungs-Geschäft

von **C. Wiest, Erbprinzenstraße 16,**
empfehl sich zur Verpackung und Versendung aller Art Möbel und Hausgeräthe, Spiegel, Glas und Porzellan ic. ic., wie ganzer Umzüge per Bahn und per Möbelwagen.

Kränze, Kreuze, Bouquets

zur Ausschmückung von Gräbern

in großer Auswahl empfiehlt

Gustav Manning,
Zähringerstraße 106.

Ruhrkohlen.

Fettschrot, Schmiedekohlen und Stückkohlen bester Qualität
empfehle zu billigem Preis.

Philipp Bomberg,
Pinkenheimerstraße 3.

Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:

- die Herren: **Wm. Gerwig, Waldstraße 36,**
- Ferd. Strauß, Langestraße 113,**
- Fried. Schmidt, Zähringerstraße 1,**
- C. Wiest, Erbprinzenstraße 16.**

Brennholzpreise

von **Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau:**

Buchen, gesägt und gespalten	per Zentner	— fl. 48 fr.	franco Karlsruhe bei Abnahme von mindestens 24 Zentnern;
Forlen	"	— fl. 42 fr.	
Buchen Scheitholz	Klafter	24 fl. — fr.	ab hier Fuhrlohn nach Karlsruhe beträgt: für Buchenholz per Klafter 2 fl. 30 fr., für Eichenholz per Klafter 2 fl., für Forstenholz per Klafter 2 fl., Rinden, Späne und Abholz per Wagen 2 fl.
Birken	"	18 fl. — fr.	
Forlen	"	12 fl. — fr.	
Eichen	"	12 fl. — fr.	
" Klobholz, kurz gesägt	"	12 fl. — fr.	
" Abholz	Wagen	7 fl. — fr.	
gemischtes Abholz	"	7 fl. — fr.	
eichene Rinden	"	6 fl. — fr.	
" Hauspäne	"	5 fl. — fr.	
" Schnitzespäne	"	5 fl. — fr.	
forlene Späne zum Anfeuern	"	4 fl. — fr.	

